

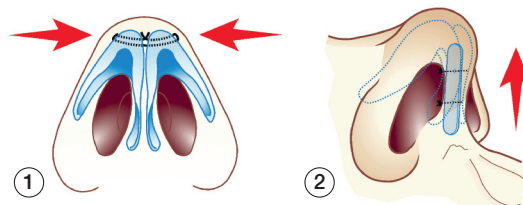


Die Nasenspitze

Die Form oder Lage der Nasenspitze kann das Gesamtbild der Nase deutlich verändern. Die Nasenspitze wird auf beiden Seiten durch je einen dünnen, flügel förmigen Knorpel geformt. Nicht nur Veränderungen dieser Flügelknorpel, sondern auch Verformungen der Nasenscheidewand und/oder des Oberkiefers können sich auf das Erscheinungsbild der Nasenspitze negativ auswirken. Man beurteilt zum einen die Form der Nasenspitze (z. B. Breite und Symmetrie) sowie deren Größe und zum anderen deren Lage in Bezug auf den Nasenrücken, den Abstand zum Unterkiefer (Projektion) und den Nasenlippenwinkel (Rotation).

Je nach Umfang und Komplexität der Formveränderungen werden diese über einen sogenannten offenen oder geschlossenen Zugang dargestellt. Ist die knorpelige Nasenscheidewand verkrümmt, so wird diese als erstes begradigt.

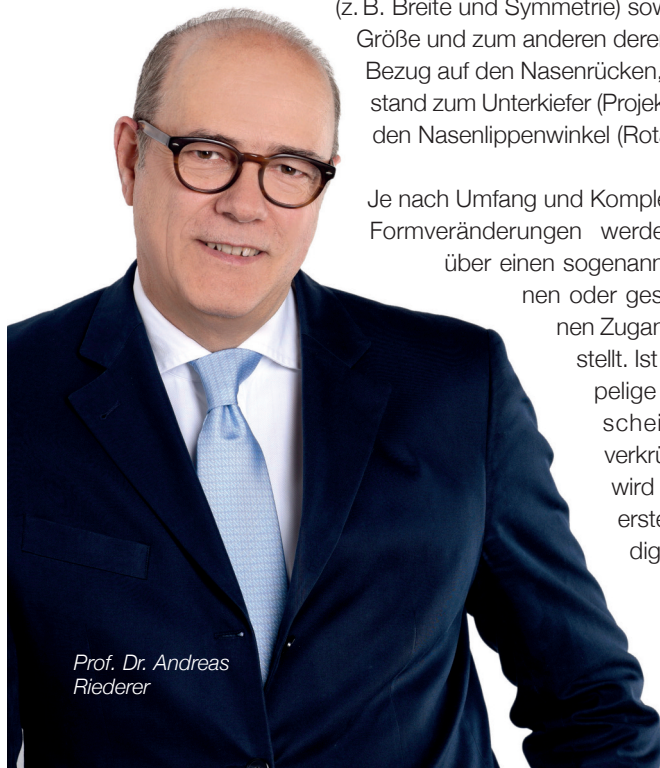
Als nächster Schritt werden die Flügelknorpel schonend verkleinert, um deren Stabilität nicht zu schwächen. Fehl-



stellungen, Verbreiterungen und Asymmetrien der Nasenspitze können schließlich mit Nähten (1) und/oder Knorpelspanen (2) aus der eigenen Nasenscheidewand nachhaltig behoben werden.

Nur bei richtiger Beurteilung der Verformung oder Lageveränderung der Nasenspitze kann durch eine schonende Korrektur die Gesamtform der Nase nachhaltig verbessert werden.

**Prof. Dr. med. Dr. med. habil.
Andreas Riederer**
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde,
plastische Operationen, Allergologie
Tel. 089/74 44 35 78
81479 München, Sollner Str. 65b
www.hno-riederer.de



Prof. Dr. Andreas
Riederer

